

An OTZ Pößneck; Schleiz; Lobenstein

Pößneck 13.04.2008

Mit bitte um Veröffentlichung

FÜR SOZIAL GERECHTE KOMMUNALABGABEN! WEG MIT DEN ZWANGSBEITRÄGEN!



Mit der Forderung: „Weg mit den Zwangsbeiträgen!“, waren Mitglieder der BI Hirschberg und der BIRSO aus Pößneck dem Aufruf der Bürgerallianz Thüringen e.V. gefolgt und mit einem Bus nach Erfurt gereist. Dort protestierten am Donnerstag den 04.10.2008 über 800 Bürgerinnen und Bürger aus ganz Thüringen vor dem Thüringer Landtag für sozial gerechte Kommunalabgaben.

Die Redner waren sich einig, die bisherige Politik der Landesregierung beim Thema Kommunalabgaben ist unsozial, ungerecht und treibt Menschen in den Ruin. Pfarrer Weiland aus Sonneborn mahnte die Regierenden, das Volk als seinen Arbeitgeber, mit mehr Respekt zu behandeln und nicht als Bittsteller abzuwerten.

Unterstützung erhielten die Demonstration auch vom Bündnis für Mehr Demokratie. Welches mit ihrem Bürgerbegehren für mehr Mitbestimmung Thüringer Bürger in den Kommunen auch beim Thema Kommunalabgaben sorgen will. Zentrales Thema der Redner war die Abschaffung der Zwangsbeiträge für leitungsgebundene Einrichtungen und ihren realen Auswirkungen, so müssen Grundstückseigentümer aus dem Ilmkreis für eine zu DDR- Zeiten errichtete Kläranlage zig Tausende Euro Herstellungsbeiträge zahlen. Aber auch im Saale-Orla-Kreis rufen Beitragsbescheide immer wieder Unverständnis und Verzweiflung der Betroffenen hervor. Auch die geplante Erhebung von Straßenausbaubeiträgen rückwirkend ins Jahr 1991 werden die Bürger nicht einfach hinnehmen. Der Protest gegen die Abgabepolitik der Landesregierung wird solange fortgesetzt bis die unsoziale und unzeitgemäße Beitragserhebung für Abwassereinrichtungen und Straßen im Land Thüringen abgeschafft sind.

Mit freundlichen Grüßen
Constanze Truschzinski

Vorstandsmitglied Bürgerallianz
www.constanzetruschzinski.de